



Blut im Urin – ein gefährlicher Befund? **Einladung zum Gesundheitsforum am 15. August 2018 in die Laurentiushalle**

Dessau, den 8. August 2018

Was hat es zu bedeuten, wenn sich plötzlich Blut im Urin befindet? Und vor allem: Was muss der oder die Betroffene in diesem Fall tun? Darüber gibt das kommende Gesundheitsforum des Dessauer Diakonissenkrankenhauses am Mittwoch, **15. August 2018**, ausführlich Auskunft. Es steht unter der Überschrift „**Blut im Urin – ein gefährlicher Befund**“ und findet ab **17 Uhr** in der **Laurentiushalle** (Gropiusallee 3) statt.

Referentin dieses Gesundheitsforums ist **Dr. Diana Standhaft**, Leitende Oberärztin der Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie des Diakonissenkrankenhauses. Die Veranstaltung richtet sich an medizinisch interessierte Laien. Der Eintritt ist frei.

Expertentipp von der Urologin Dr. Diana Standhaft zum Thema:

„Blut im Urin ist immer ein Alarmzeichen, das unbedingt ärztlich abgeklärt werden sollte. Denn es kann das Symptom einer ernsten Erkrankung sein. Harmlos ist es, wenn sich vorübergehende eine Rotfärbung des Urins einstellt, die etwa durch den Verzehr von Roter Beete oder Blaubeeren entstehen kann. Obwohl Blut im Urin am häufigsten als Folge einer Blasenentzündung auftritt, ist es zugleich auch das Leitsymptom für den zweithäufigsten urologischen Tumor: Harnblasenkrebs. Rund 29.000 Deutsche erkranken jedes Jahr daran. Da es keine gesetzliche Früherkennungsuntersuchung für Blasenkrebs gibt, ist die Aufklärung über frühe Warnzeichen dieser bösartigen Erkrankung ganz besonders wichtig. Das Dessauer Diakonissenkrankenhaus verfügt über viel Erfahrung in der Behandlung von Harnblasenkarzinomen und ist für betroffene Patienten eine wichtige Anlaufstelle.“

Geschäftsführung :
Pfarrer Torsten Ernst
Hubertus Jaeger
Uwe Leicht
Gropiusallee 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-1800
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: info@dkd-dessau.de

Ihr Pressekontakt:
Alexander Friebe
Referent
Unternehmenskommunikation
Gropiusallee 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-(0)-1001
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de



Hintergründe:

Diakonissenkrankenhaus Dessau:

Das Diakonissenkrankenhaus Dessau verfügt über 165 Betten und 10 Plätze in der geriatrischen Tagesklinik. Zum Krankenhaus gehören Kliniken für Anästhesie und Intensivmedizin, für Allgemeine Chirurgie, für Innere Medizin und Geriatrie, sowie die Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie. Zudem können im Medizinischen Leistungszentrum (MLZ) niedergelassene Fachärzte ihre Patienten operieren und kurzstationär betreuen.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung :
Pfarrer Torsten Ernst
Hubertus Jaeger
Uwe Leicht
Gropiusallee 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-1800
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: info@dkd-dessau.de

Ihr Pressekontakt:
Alexander Friebe
Referent
Unternehmenskommunikation
Gropiusalle 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-(0)-1001
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de